

„Diner en blanc“ – Checkliste

Das *Diner en blanc* ist ein Massenpicknick weiß gekleideter Menschen, die sich nicht alle untereinander kennen, aber viel Freude und gute Gespräche an weiß gedeckten Tischen haben und mit möglichst weißen Speisen und Getränken den Abend genießen.

Im Rahmen des „Tags der Gärten & Parks 2014“ soll das „Diner en blanc“ am **Samstag, den 14. Juni 2014, von 19 – 23 Uhr** stattfinden (Beachte: Fußball-WM 2014, Spiele um 18, 21 und 24 Uhr). Die ersten Zusagen liegen bereits vor.

An was ist zu denken, wenn man ein „Diner en blanc“ veranstalten möchte:

- Die Ausstattung für das *Diner en blanc* soll möglichst in weiß gehalten werden
- Tische und Stühle (von Teilnehmenden mitzubringen oder vom Veranstalter gestellt, ggf. kostenpflichtig)
- Geschirr und Besteck (von Teilnehmenden mitzubringen oder vom Veranstalter gestellt, ggf. kostenpflichtig)
- Tischdekoration und -wäsche (von Teilnehmenden mitzubringen)
- Speisen und Getränke (von Teilnehmenden mitzubringen/ggf. Cateringangebot vom Veranstalter)
- Beleuchtung/ Illumination (vom Veranstalter gestellt oder als Mitmach-Aktion als Programmpunkt zu veranstalten, Beispiel: weiße Papierlampions in einen See setzen)
- Kulturelles Angebot (Musik, Lesung, Performance)
- Toiletten, Technik, Müllentsorgung
- Schlechtwetteralternative
- Idee: Die Begrüßung durch den Bürgermeister in jedem veranstaltenden Garten Westfalens wäre wünschenswert. (Diese Idee wird zunächst vom Projektteam vorangetrieben; die Umsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Garten vor Ort)

Beim letzten Arbeitstreffen wurde überlegt, wie sich die Gärten und Parks beteiligen können, auch wenn sie kein *Diner en blanc* ausrichten können oder wollen. Es wurde entschieden ein gemeinsames Motto zu finden, auch um den „Tag der Gärten & Parks“ einzigartig und eindeutig erkennbar zu machen. Das Motto für 2014, welches die meiste Zustimmung bekam, lautet „Die Farbe weiß“, in Anlehnung an das *Diner en blanc*. Unter diesem Motto könnten zum Beispiel Führungen, Blumen, Dekoration etc. in weiß gestaltet werden.

Beispiel: *Diner en blanc* in Wickede



Für alle Fragen steht das Projektteam gerne zur Verfügung. Über Anregungen und Vorschläge freuen wir uns!

Udo Woltering, LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen, 0251/591-3574, udo.woltering@lwl.org

Melanie Peschek, Projekt „Kultur in Westfalen“, 0251/591-3506, melanie.peschek@lwl.org